

Erklärung

Wir, Eltern ehemaliger Schülerinnen und Schüler der MBS und Mitglieder des damaligen Elternrates, unterstützen den Protest der Eltern gegen einen weiteren Ausbau der MBS!

Wir haben seinerzeit unsere Kinder an dieser Schule angemeldet wegen des einzigartig guten pädagogischen Konzeptes und die Schule bei der Weiterentwicklung dieses Modells begleitet und unterstützt.

Schon damals haben wir für die bestehende Schülerzahl um mehr Raum für Bildung gekämpft. Der Raum als 3. Lehrer ist von Beginn an wichtiger Bestandteil des Konzeptes.

Wird die Grundschule von Kindern aus 3 zusätzlichen Klassen pro Jahrgang besucht, gefährdet dies aus unserer Sicht die weitere Umsetzung des erfolgreichen Unterrichts-Konzeptes!

Die Besonderheiten des kindgerechten Lernens wurden 2006 mit dem Deutschen Schulpreis ausgezeichnet und erbrachten hervorragende Ergebnisse bei den beiden Untersuchungen der Schulinspektion.

Schule ist ein Lebensraum für alle Schülerinnen und Schüler, eine weitere Verdichtung der Bebauung nimmt ihnen den Raum für Spiel und Bewegung und die erforderliche Ruhe für ein konzentriertes Lernen wird durch fortwährende Bauarbeiten empfindlich gestört.

Die Aula ist ein zentraler Raum für Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen - für Musik, Theater und Schulveranstaltungen! Ein Abriss ist nicht hinnehmbar, auch nur vorübergehend kann auf diesem Raum nicht verzichtet werden - die Kinder sind jetzt in der Schule!

Das Argument der BSB, die Erweiterung der Grundschule sei erforderlich wegen der hohen Anmeldezahlen, ist eindeutig kurzsichtig – auch für die 5.Klassen ist die Zahl der Anmeldungen regelmäßig höher als die Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze!

Eine Verdoppelung der Grundschulklassen würde spätestens in 4 Jahren eine Verdoppelung der aufzunehmenden 5.Klassen erfordern – wollte man, wie behauptet, dem Elternwillen entsprechen.

Wir fordern die BSB auf, dies bei der Erstellung des neuen Schulentwicklungsplans zu berücksichtigen und sich nach einer geeigneten Fläche für die Neugründung einer Schule nach diesem hoch angewählten Vorbild umzusehen und die Eltern jetziger und künftiger Schülerinnen und Schüler an der weiteren Planung zu beteiligen!

Arne Broders, Sybille Marth, Gerd Siebenborn, Jens Fricke
ehemals
Vorstand Elternrat Max Brauer Schule